
K-ABC Test

Geschrieben von alfjens - 06.05.2008 06:32

Hallo!

Mein Sohn wurde vor der Einschulung mit dem K-ABC begutachtet mit einem Ergebnis IQ von 80-105 Mittelwert 91. Dementsprechend besucht er seit fast 2 Jahren eine Förderschule mit Schwerpunkt Lernen.

Auffallend sind große Verhaltensprobleme so wie eine fast vollständige Weigerung sich mit abstraktem Schulstoff (Ausnahmen: Sport und Sachkunde) zu beschäftigen.

Ein erneuter K-ABC führte zu einem Ergebnis IQ 46-67 MW 61. Die begutachtende Schule hat m. E. gute taktische Gründe, einen niedrigen IQ auszuweisen.

Die in den Beiträgen auftauchenden 4 Teilwerte oder Prozenträge sind mir nicht bekannt.

Im typischen Verhalten meines Sohnes nimmt kein unbefangener Nachbar an, dass mein Sohn Sonderschüler ist. Und nun geht er lt. Gutachten auf die GB-Schule

Ist ein solcher Intelligenzverfall nach zweijährigem Schulbesuch glaubhaft?

Vielen Dank

=====